

# Mönchefurthbrücke bei Frieda wird saniert

## Nächste Woche kurzzeitige Vollsperrung

Die Eisenbetonbalkenbrücke über die Werra zwischen Frieda und Aue wurde am 31. Oktober 1925 fertiggestellt. Die 74 Meter lange und 4,70 Meter breite Konstruktion war zur Zeit ihrer Erbauung nach Plänen der Firma F. Saame mit einer Spannweite der Mittelöffnung von 31,5 Metern eine konstruktions-technische Glanzleistung. Seit mehreren Jahren darf die Brücke nur noch einspurig befahren werden.

Vor ihrem 100. Geburtstag

soll sie nun saniert werden. Letzte Woche hat eine Bohrfirma aus dem Hunsrück 20 Meter tiefe Sondierungsbohrungen in den Untergrund der Brücke gebracht.

Vom kommenden Montag, 24., bis Mittwoch, 26. August, wird nun die Brücke voll gesperrt, damit weitere Bauwerksuntersuchungen durchgeführt werden können. Die Umleitung erfolgt über die Bundesstraße 249 und die Landesstraße 3244 über Wanfried.



**Sondierung des Untergrundes:** Derzeit wird von einer Spezialfirma der Boden unter der Brücke untersucht. FOTO: PRIVAT/ NH